



Elmar Rinck

Erfahrener Führungskräftetrainer, Berater und Experte für Organisations- und Managemententwicklung.

Mehrfach ausgezeichnet mit dem Deutschen Trainingspreis des BDVT.

Zuletzt 2012 mit Silber für das Trainingslager Teamcoaching.



Das Konzept des Trainingslagers Teamcoaching

Folgende Aspekte stehen im Zentrum des Trainingslagers Teamcoaching:

1. Das methodische Training und die Anwendung von Coachingelementen auf Teams

Nicht nur Einzelpersonen, sondern das Team als Ganzes wird gecoacht. Im Sport ist der Coach viel mehr als nur der Trainer. Er zeigt nicht nur Defizite auf und vermittelt Fertigkeiten. Er ist auch Berater und Motivator Einzelner oder des ganzen Teams wenn es um den Prozess des Gewinnens geht. Dazu ist immer ein ganzheitlicher Ansatz notwendig der im Umfeld des Teams beginnt, die gesamte Mannschaft mit ihren Stärken und Verbesserungsmöglichkeiten einbezieht, Prozesse betrachtet und auch die einzelne Person mit ihren jeweiligen Potenzialen berücksichtigt. Im Trainingslager Teamcoaching wird dieser Ansatz konsequent verfolgt. Dabei stehen die Praxisrelevanz und der sichere Transfer in den betrieblichen Alltag im Vordergrund. Die Teilnehmer übernehmen Verantwortung und entwickeln ihre Kompetenz auch komplexe Probleme zu lösen, zielorientiert weiter.

2. Die Fußballmetapher

Durch die konsequente Anwendung des Fußballs als Metapher für das Trainingslager Teamcoaching schaffen wir einen Kontext, der eine hilfreiche Distanz zum eigenen Tun schafft. Dennoch sind Vergleiche möglich und gewollt. Teams erzielen dann einen optimalen Erfolg in ihrer Entwicklung, wenn sie es schaffen, ihre eigene Leistung kritisch zu reflektieren, Perspektiven von außen einbeziehen, Spielregeln hinterfragen, neue Regeln entwickeln, sich anspruchsvolle Ziele setzen und die Erreichung konsequent und kritisch verfolgen. Insofern arbeiten die Teilnehmer im Trainingslager am System ebenso wie im System.

3. Bearbeitung von kritischen Erfolgsfaktoren im Team

Das Trainingslager Teamcoaching zeichnet sich durch die gehaltvolle Bearbeitung erfolgskritischer Themen im Team, die Berücksichtigung zukünftiger Herausforderungen für die Teamarbeit und den kreativen Methodenmix aus.



Deutschland hat den **4. Stern** geholt, wie viele würden Sie Ihrem Team geben?

Info bei:

Beratergruppe
PALATINA GmbH

Gutenbergstraße 7A
76761 Rülzheim

Telefon: 07272-91608
Telefax: 07272-91609

E-Mail: m.scheller@bg-palatina.de

Bei Fragen stehen wir
gerne telefonisch zur
Verfügung.

Einfach besser
führen

BERATERGRUPPE
PALATINA
www.bg-palatina.de



2-tägiges modulares Teamcoaching für die Führungskraft mit Ihren Teammitgliedern

Zur Erreichung von nachhaltig guten Ergebnissen im sportlichen wie im betrieblichen Kontext ist ein gutes Zusammenspiel von allen Teammitgliedern untereinander als auch mit der Führungskraft entscheidend. Das Trainingslager Teamcoaching bietet einen effektiven und kreativen Rahmen der besonderen Art, um mit der gesamten Mannschaft innerhalb von ein oder zwei Tagen Bilanz zu ziehen und gemeinsam nach vorne zu schauen.

Die Bilanzierung des Vorjahres und die Zielvereinbarung für das kommende Jahr können Anlass für ein Trainingslager

sein. Aber auch Themen wie Führung, Organisation, Zusammenarbeit und Kommunikation im Team sowie die weitere Entwicklung sind Gegenstand der Veranstaltung.

Teamcoaching verbindet Elemente des Sports kreativ mit denen des betrieblichen Alltags und schafft so eine tiefere Verankerung der erarbeiteten Ergebnisse. Auch wenn es sich beim Teamcoaching um eine Veranstaltung handelt, die von einer lockeren Atmosphäre geprägt ist, kommt die Arbeit an den „harten Fakten“ nicht zu kurz, ganz gemäß des folgenden Zitats:

„Einige Leute halten Fußball für einen Kampf um Leben und Tod. Ich mag diese Einstellung nicht. Ich versichere Ihnen, dass es viel ernster ist! „

(William „Bill“ Shankly (1913-1981), schottischer Fußballspieler und -trainer)

Zielsetzung

Das Trainingslager Teamcoaching folgt einem ganzheitlichen Ansatz. Dadurch werden Ziele auf drei Ebenen gleichermaßen erreicht:

- » Förderung der Teamperformance
- » Kompakte Bearbeitung von Business Themen, wie Strategie, Ziele, Führung, Kommunikation, Kultur, Aufgaben- und Rollenverteilung, Prozesse und Leistung
- » Sensibilisierung der Teammitglieder für ein dauerhaftes Teamcoaching

All dies findet in einem lockeren und kreativen Rahmen statt, bei dem alle Beteiligten mit Spaß und Freude an der Sache sind, damit der Workshop eindrucksvolle und nachhaltige Ergebnisse liefert.

BERATERGRUPPE
PALATINA
www.bg-palatina.de

Vorbereitung und Ablauf des Trainingslagers Teamcoaching

Der Auftraggeber für das Trainingslager Teamcoaching ist die Führungskraft. In einem Auftaktgespräch werden die Ziele festgelegt. Daran werden Ablauf und Methoden bedarfsorientiert angepasst.

Wie in einem sportlichen Zirkeltraining arbeitet das Team im Trainingslager straff an seiner Fitness. Die definierten

erfolgskritischen Themen werden in acht Stationen (vgl. Abb.1) intensiv bearbeitet. Die Inhalte und Schwerpunkte jeder Station werden auf die Bedarfe und Interessen des Teams maßgeschneidert. Vorab wird hierfür ein Teamcheck (Station 0) durchgeführt.



Abb. 1: Ablaufschema Teamcoaching

0 TEAMCHECK

» Zum Auftakt des Trainingslagers wird zunächst der Ist- bzw. Fitnessstand analysiert. Nach einer Einführung zu den Erfolgsfaktoren der Zusammenarbeit im Team gibt jeder Teilnehmer seine persönliche Einschätzung zum „Fitnessstand“ des Teams ab. Dadurch werden Trainingsbedarfe sichtbar gemacht und die Grundlage für die Arbeit an den Stationen gelegt.

1 SPIELFELD UND SPIELSYSTEME

» Das Team wird von Anbeginn der Veranstaltung an die Fußballmetapher herangeführt. Anhand von 40 Karten, die Situationen aus dem Fußball zeigen, sollen die Teilnehmer die dargestellten Themen auf den Karten auf konkrete Alltagssituationen beziehen und analysieren. Auf diese Weise wird das komplette Spielsystem auf den Ebenen „Personen, Beziehungen, Rollen, System und Spielregeln“ spielerisch erklärt und reflektiert. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass die Teilnehmer dabei nicht nur viel Spaß und Engagement zeigen, sondern auch der Transfer auf die eigene Mannschaft gelingt.

2 MANNSCHAFTSAUFSTELLUNGEN UND ROLLEN

» Ein Team erzielt dann seinen maximalen Erfolg, wenn alle verfügbaren Spieler in einer optimalen Aufstellung zusammenwirken. Die eigene Einschätzung zur aktuellen Rolle wird mit dem Fremdbild der Teammitglieder abgeglichen. Gemeinsam werden Potenziale zur Optimierung der Mannschaftsaufstellung erarbeitet und die Umsetzung geplant.

3 ZIELE – STRATEGIE – TAKTIK

» Erfolgreiche Teams haben nicht nur anspruchsvolle Ziele, sie entwickeln gemeinsam auch eine Strategie und Taktik zu deren Erreichung. Grundlage ist immer eine kritische Bestandsaufnahme dessen, was in der Vergangenheit erreicht wurde. Auf dieser Basis werden die Ziele der nächsten Periode erarbeitet und formuliert.

4 SPIELREGELN

» Neben den formalen Regeln die das Unternehmen setzt, funktioniert das Spiel in jedem Team nach offenen und ausgesprochenen, manchmal aber auch nach unausgesprochenen Regeln. An dieser Station des Trainingslagers werden die Spielregeln im Team auf einen kritischen Prüfstand gestellt und, sofern die Notwendigkeit gegeben ist, überarbeitet.

5 MANNSCHAFTSBESPRECHUNG

» Kommunikation ist für jedes Team ein wesentlicher Erfolgsfaktor, gleichzeitig aber auch oft ein Engpass. Da die Kommunikationsstile je nach Anlass variieren, werden sie hinsichtlich der aktuellen Praxis im Team und den eigentlichen Anforderungen reflektiert (Soll-Ist-Abgleich). Maßnahmen zur Verbesserung der Kommunikation und des Informationsflusses werden formuliert.

6 ZUSAMMENSPIEL

» Im modernen Fußball laufen die Bälle bei Top-Teams heute wie am Schnürchen durch die Reihen der Spieler. Lauf- und Passwege sind bekannt, die Kreativität kennt keine Grenzen. Das Zusammenspiel erfolgt oft blind „Blind Kicks“, was die Gegner überrascht und zu tollen Ergebnissen führt. Das alles funktioniert nur mit Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und der Gewissheit über das Tun des Teams. Die Station „Zusammenspiel“ thematisiert „Vertrauen“, hilft Verbesserungsmöglichkeiten zu erkennen und gibt konkret umsetzbare Anregungen. Dies alles im Zusammenspiel zwischen Team, Führungskraft und Trainer.

7 WERTE UND SPIRIT

» Gemeinsame und aktiv gelebte Werte machen den Spirit eines guten Teams aus. Der ist nicht zähl- und messbar, macht aber den Unterschied zwischen Durchschnitt und Erfolg aus. Auf der Grundlage der Werte die jedem persönlich wichtig sind, erarbeitet sich das Team die Grundlage für seinen Spirit. Der erste Schritt zur bewussten Identität des Teams wird gemacht, Team-Werte werden formuliert und festgelegt.



Abb. 3: Das Spielfeld und die Fußballkarten

8 POWER

» In den Stationen des Trainingslagers hat sich das Team und seine Führung eine Fülle von Rahmenbedingungen gegeben, die wichtige Größen auf dem Weg für erfolgreiches Arbeiten sind. In der letzten Station des Zirkeltrainings wird die Frage beantwortet, wofür steht das Team, wofür wollen wir begeistern, wie machen wir Zuschauer zu Fans des Teams. Dazu wird ein gemeinsamer Leitspruch, ein Motto erarbeitet, der Sinnbild für das Team wird.

RAHMENEVENTS

» Wer erfolgreich im Team spielen will, muss auch die „unvermeidlichen“ Rahmenbedingungen perfekt beherrschen. Dazu gehören die Bedienung der Medien, z.B. durch eine Pressekonferenz, das Merchandising von Fahnen und Trikots, aber auch der Spielbericht und das Bankett. Diese Elemente sind weitere Bestandteile des Trainingslagers Teamcoaching. Lassen Sie sich überraschen, was das mit Ihrem Arbeitsalltag zu tun hat.